

Petition: Containern ist kein Verbrechen!



Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass die Rettung genießbarer Lebensmittel und verwertbarer Sachen aus Mülltonnen/Sperrmüll nicht mehr strafbar ist. § 242 StGB (Diebstahlsparagraph) und § 959 BGB sollen entsprechend geändert/ergänzt werden (Textvorschlag siehe Begründung). Genießbare Lebensmittel sollen nicht länger auf dem Müll landen dürfen. Die Nutzbarmachung/Bereitstellung zum Verzehr ist zu gewährleisten und hat Vorrang vor anderen Verwertungsformen.

Auszug aus der Begründung (komplette Begründung online unter 242.blogsport.de):

Wir fordern für den § 242 StGB zwei neue Absätze:

- (3) *Eine fremde Sache nach dieser Vorschrift ist nicht, wenn die Sache ohne das Ziel einer weiteren oder zum Zweck einer nur energetischen Verwertung entsorgt worden ist, oder eine nicht mehr genutzte Sache der Zerstörung ausgesetzt ist und der bisherige Besitzer sie weder weiter als Sache nutzen noch aufbewahren will.*
- (4) *Nimmt der Täter bei Begehung der Tat irrig an, der bisherige Besitzer wolle sie weder weiter nutzen noch aufbewahren, und konnte er den Irrtum vermeiden, so kann das Gericht die Strafe nach seinem Ermessen mildern (§ 49 Abs. 2) oder bei geringer Schuld von einer Bestrafung nach dieser Vorschrift absehen. Konnte der Täter den Irrtum nicht vermeiden, so ist die Tat nicht nach dieser Vorschrift strafbar.*

Zudem fordern wir für den § 959 BGB die Ergänzung:

Insbesondere gilt dieses, wenn der Eigentümer diese in einem Müllbehältnis deponiert oder diese anderweitig zur Abholung durch die Müllabfuhr bereitstellt.

2. Möglichst schnell soll das Wegwerfen von Lebensmitteln insgesamt und ohne Schlupflöcher verboten werden.
3. Bis das gesetzlich geschieht, sollen Lebensmittelindustrie und -handel sich freiwillig bewegen: Keine Importe, die mit Vertreibung und Umweltzerstörung verbunden sind! Verarbeitung aller genießbaren Lebensmittel – ohne Wegwerfen!
4. Der Handel sollte verpflichtet werden, einen ungehinderten Zugang zu nicht mehr verkaufsfähigen, aber noch genießbaren Lebensmitteln sicherzustellen.

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die oben genannte Petition.

Vor- und Zuname

Adresse (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)

Unterschrift

Ausgefüllte Listen bitte bis Mitte Dezember 2017 schicken an: Projektwerkstatt | Ludwigstr. 11 | 35447 Reiskirchen

Infos: 242.blogsport.de | AachenContainert@riseup.net | 06401/903283 | VisdP: C. Walter c/o Linkes Zentrum, Augustastr. 69, Aachen

[illegible]